Stadt Dessau-Roßlau



Vorlage

Drucksachen-Nr.:	DR/BV/106/2008/II-EB
Einreicher:	Eigenbetrieb Stadtpflege Dessau

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	31.03.2008				
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Stadtpflege	öffentlich	15.04.2008				

Titel:

Maßnahmebeschluss zur Ersatzbeschaffung eines Buschhackers

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss beschließt als Ersatz für einen vorhandenen Buschhacker einen Buschhacker auf einem Tandemfahrzeug auf der Grundlage einer öffentlichen Ausschreibung zu beschaffen.

Gesetzliche Grundlagen:	VOL (A); VAO Nr. 3
Bereits gefasste und/oder zu ändernde	
Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Finanzbedarf/Finanzierung:

Im Investplan 2008 sind für diese Maßnahme 51 T€ eingestellt.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Betriebsleiterin

Anlage 1:

Als Ersatz für einen vorhandenen Buschacker (DE-CW 494) soll ein Buschhacker (Holzzerkleinerer) auf einem Tandemfahrgestell zur Verarbeitung von Ästen mit einem Durchmesser bis zu 26 cm angeschafft werden.

Der Buschhacker wird vorrangig im Bereich Landschaftspflege eingesetzt und wird der Arbeitsgruppe Baumpflege, die übergreifend in allen Breichen die Arbeitsaufgaben der Baumpflege und Fällung vollzieht, zugeordnet.

Der vorhandene Buschhacker ist seit 1998 im Einsatz. Er ist moralisch und technisch verschlissen und den Leistungsanforderungen im Dauerbetrieb nicht mehr gewachsen.

Bei der Ersatzbeschaffung wird in der Leistungsbeschreibung eine höhere Stufe der Baureihe gewählt, um Äste von 26 cm Durchmesser zu verarbeiten, was auch gleichzeitig die Durchsatzgeschwindigkeit bei der Verarbeitung erhöht.

Der Buschhacker soll auf einem Anhänger-Tandemfahrgestell aufgebaut werden und dabei das zulässige Gesamtgewicht von 3 t nicht überschreiten, so dass es noch von Kleintransportern gezogen werden kann. Das Gerät soll mindestens einen 70-PS-Dieselmotor und eine Einzugswalzenöffnung von 400 x 300 mm haben sowie 270° schwenkbar sein.

Das zu beschaffende Fahrzeug wird als Gesamtleistung nach VOL (A) öffentlich ausgeschrieben.

Eine weitere Nutzung des Altgerätes ist im Bereich der Landschaftspflege am Standort Roßlau vorgesehen.